

J.S. Bach
Cantata No. 32
Liebster Jesu, mein Verlangen

Aria.
Adagio. (♩ = 56.)

Pianoforte.

The first system of the piano accompaniment for the Aria. It features a treble and bass staff in G major (one sharp). The tempo is Adagio, with a quarter note equal to 56 beats. The music begins with a *mf* (mezzo-forte) dynamic and a fermata over the first measure. The right hand plays a flowing melody with grace notes, while the left hand provides harmonic support with chords and single notes.

The second system of the piano accompaniment. It continues the melodic and harmonic development. The right hand includes trills (tr) and grace notes. The left hand maintains a steady accompaniment with chords and moving lines.

The third system of the piano accompaniment. The right hand features more trills and grace notes. The left hand continues with harmonic accompaniment, including some triplet figures.

The fourth system of the piano accompaniment. It includes dynamic markings of *cresc.* (crescendo) and *dim.* (diminuendo). The right hand has trills and grace notes, while the left hand provides a solid harmonic base.

Soprano.

Lieb - - - ster Je - su,

lieb - - - ster

The vocal entry and the beginning of the piano accompaniment for the first part of the text. The Soprano part starts with a half rest, followed by the lyrics "Lieb - - - ster Je - su,". The piano accompaniment begins with a *pp* (pianissimo) dynamic and includes a fermata. The right hand has a melody with grace notes and trills, while the left hand provides harmonic support.

Je - su, mein Ver - langen, mein Ver - lan - gen, sa - ge mir, wo find' ich dich? Wo,

wo? Wo find' ich dich? Lieb - - - ster

Je - su, mein Ver - lan - gen, mein Ver - lan - gen, sa - ge mir, wo find' ich dich? Lieb.

- - - ster Je - su, mein Ver - lan - gen, liebster Je - su, mein Ver.

cresc.

langen, sage mir, wo find' ich dich? Wo find' ich dich? Soll ich

dich so bald ver- lie- ren, sobald, so bald, und nicht fer- ner bei mir

füh- ren, soll ich dich so bald ver- lie- ren und nicht

fer- ner bei mir führen, soll ich dich so bald ver- lie- ren, so bald, sobald ver.

cresc.

lie - ren und nicht fer - ner bei mir füh-ren, nicht fer - ner

dim.

bei mir füh-ren? Ach! mein Hort, er-freu - -

p

- e mich, lass dich höchst vergnügt um-fan - - gen, lass dich höchst ver-

gnügt um - fan - - - - - gen; ach! mein Hort, er - freu - - -

p

- e mich, lass dich höchst vergnügt um -

tr

fan - - - - - gen, höchst vergnügt um fan - -

cresc.

gen!

A

Recitativo.**Basso.**

Was ist's? was ist's, dass ihr mich ge - suchet? Weisst du nicht, dass ich sein muss in

dem, in dem, das mei - nes Va - ters ist?

Aria.(Lento $\text{♩} = 104.$)

mf

Basso.

Hier, in meines — Va - ters Stät - te,

hier, in meines — Va - ters Stät - te,

find't — mich ein — be - trüb - - ter Geist, hier, — in

mei - - nes Va - - ters Stät - - te, find't — mich ein be - trüb -

- ter Geist.

Hier,

hier, *tr* in mei - nes Va - ters Stät - te,

hier, in meines Va - ters Stätte, find't mich ein - be -

trüb - ter Geist, hier, in mei - nes Va - ters

Stät-te, find't mich ein-be-trüb-ter Geist,

ein-be-trüb-ter Geist, ein-be-trüb-ter Geist, find't mich hier, —

— in mei-nes Va-ters Stät-te, hier, in mei-nes Va-ters

Stät-te, find't mich ein-be-trüb-ter Geist.

Da kannst du mich si - cher fin - den — und — dein

Herz mit mir — ver - bin - den, — weil dies mei - ne

Woh - nung heisst.

Da ——— kannst du mich si — — cher — fin — den und —

dein Herz — mit mir — ver — bin — den, weil dies mei — ne

Woh — nung, dies — mei — ne Woh — nung heisst, da kannst du mich

si — — cher fin — — den und dein Herz mit mir — — ver —

bin - den, weil dies, dies mei - ne Woh-nung heisst.

mf

Recitativo.

Da Capo.

Soprano.

„Ach, hei-liger und grosser Gott! so will ich mir denn hier, bei dir, be-

p

Basso.

ständig Trost und Hil-fe suchen“ „Wirst du den Erdentand ver-fluchen und nur in

(♩ = 52.)

Soprano.

diese Wohnung gehn, so kannst du hier und dort be-steh'n“ „Wie lieb - lich

ist doch dei-ne Wohnung, Herr, starker Ze.ba.oth! Mein Geist verlangt nach dem, was nur in

dei_nem Ho_fe prangt; mein Leib und See_le freu_etsich in dem le_

bend'gen Gott. Ach, Je_su! mei_ne Brust liebt dich nun e_wiglich."

Basso.

„Sokannst du glück_lich sein, wenn Herz und Geist aus Lie_be ge_gen

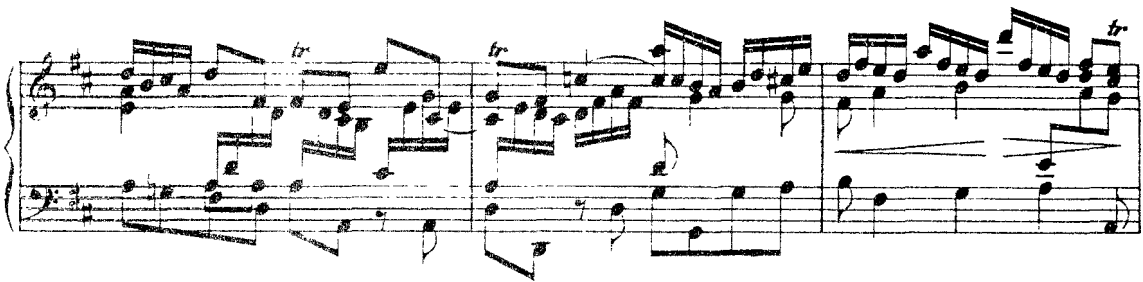
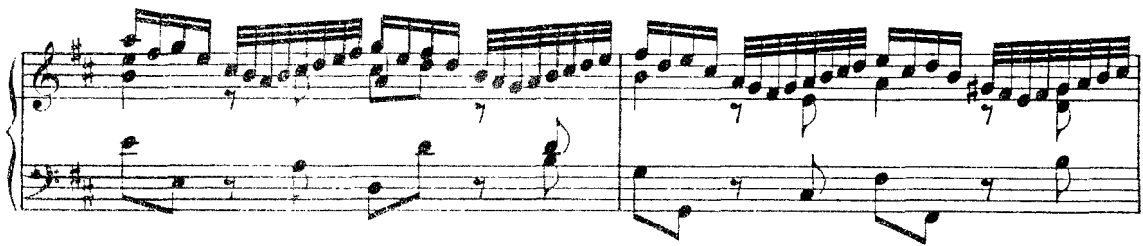
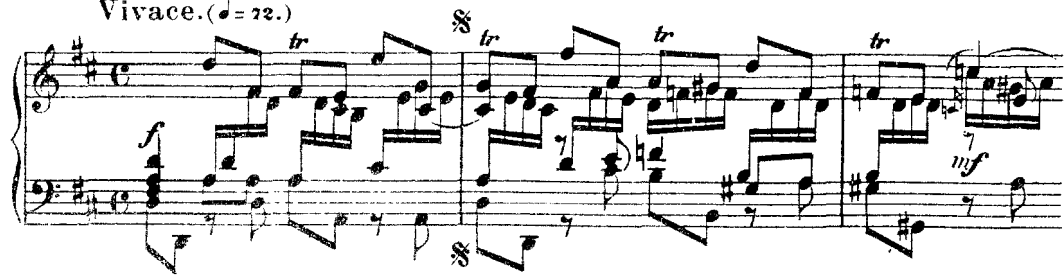
Soprano.

mich ent_zün_det heisst“ „Ach! die_ses Wort, das jet_zo schon mein Herz aus

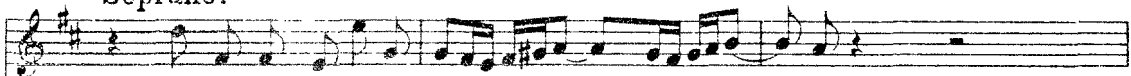
Ba_bels Grenzen reisst, fass'ich mir an_dachtsvoll in meiner See_le ein."

Duetto.

Vivace. (♩ = 72.)



Soprano.



Nun verschwinden alle Plagen,

Basso.



Nun verschwinden alle Plagen



nun verschwindet Ach und Schmerz, Ach — und
- gen, nun verschwindet Ach und Schmerz, Ach — und

Schmerz, nun verschwin - - - det Ach und Schmerz!
Schmerz, nun verschwindet Ach und Schmerz!

mf

Nun verschwinden al . le Plagen, nun verschwindet Ach und
Nun verschwinden al . le Plagen, al . le Pla - - - gen, nun verschwindet Ach und

Schmerz, nun verschwinden al le Plagen, al le Pla - - - gen, nun verschwindet Ach und

Schmerz, nun verschwinden al le Plagen, nun verschwindet Ach und

Schmerz, nun ver - schwinden al le Plagen, nun ver - schwin - det Ach und

Schmerz, nun ver - schwinden al le Pla - gen, nun ver - schwin - det Ach und

Schmerz, nun verschwinden alle Plagen, nun verschwindet Ach und Schmerz, Ach _____ und

Schmerz, nun verschwinden al le Pla - - - - -

Schmerz, nun ver.schwindet Ach und Schmerz, Ach — und
- gen, nun verschwindet Ach und Schmerz, Ach — und

Schmerz, nun verschwindet Ach und Schmerz!
Schmerz, nun verschwin - - det Ach und Schmerz!

Schmerz, nun verschwin - - det Ach und Schmerz!

Schmerz, nun verschwin - - det Ach und Schmerz!

Schmerz, nun verschwin - - det Ach und Schmerz!

Nun will ich nicht von dir las_sen,

nun will ich —

und ich dich auch stets um_fassen, und ich dich auch stets um_

— nicht von dir las_sen,

nun will ich nicht von dir lassen, nun will

fassen, und ich dich auch stets um_fassen, und ich dich auch stets — um_fas - - - -

ich nicht von dir las_sen.

sen.

Nun ver.gnüget sich mein Herz,
und kann voller Freude

nun ver.gnüget sich mein Herz, nun verschwinden al.le
sagen, und kann voller Freude sagen:

Plagen, nun verschwindet Ach und Schmerz, nun verschwindet Ach und Schmerz!
nun verschwinden al.le Plagen, nun verschwindet Ach und Schmerz!

Dal Segno.

Choral. (Mel.: „Freu' dich sehr, o meine Seele.“)

Soprano.

Alto. Mein Gott, öff-ne mir die Pfor-ten sol-cher Gnad'und Gü-tig-keit,
lass mich all-zeit al-ler Or-ten schmecken dei-ne Sü-ssig-keit!

Tenore. Mein Gott, öff-ne mir die Pfor-ten sol-cher Gnad'und Gü-tig-keit,
lass mich all-zeit al-ler Or-ten schmecken dei-ne Sü-ssig-keit!

Basso. Mein Gott, öff-ne mir die Pfor-ten sol-cher Gnad'und Gü-tig-keit,
lass mich all-zeit al-ler Or-ten schmecken dei-ne Sü-ssig-keit!

Mein Gott, öff-ne mir die Pfor-ten sol-cher Gnad'und Gü-tig-keit,
lass mich all-zeit al-ler Or-ten schmecken dei-ne Sü-ssig-keit!

Lie-be mich und treib' mich an, dass ich dich, so gut ich kann,

Lie-be mich und treib' mich an, dass ich dich, so gut ich kann,

Lie-be mich und treib' mich an, dass ich dich, so gut ich kann,

Lie-be mich und treib' mich an, dass ich dich, so gut ich kann,

wie-der-um um-fang'und lie-be und ja nun nicht mehr be-trü-be.

wie-der-um um-fang'und lie-be und ja nun nicht mehr be-trü-be.

wie-der-um um-fang'und lie-be und ja nun nicht mehr be-trü-be.

wie-der-um um-fang'und lie-be und ja nun nicht mehr be-trü-be.

wie-der-um um-fang'und lie-be und ja nun nicht mehr be-trü-be.

wie-der-um um-fang'und lie-be und ja nun nicht mehr be-trü-be.